

AEROSUISSE Bulletin Sommer 2020



Liebe Leserinnen und Leser

Nach wie vor befinden wir uns in der grössten Krise, welche die Luftfahrt je durchstehen musste. Zwar fliegen mittlerweile wieder alle Schweizer Airlines, aber mit einem sehr reduzierten Angebot. Interkontinental wird vornehmlich nur Fracht befördert. Die vielen noch geschlossenen Grenzen behindern oder verhindern das Reisen nach wie vor. Die AEROSUISSE hat ihren arbeitsintensivsten Frühling in ihrer 52-jährigen Geschichte erlebt. Doch dank unserer politischen Arbeit vor und hinter den Kulissen ist es gelungen, die erforderlichen Überbrückungskredite für unsere von der Krise enorm stark betroffene Branche zu realisieren.



Wir wünschen Ihnen gute Gesundheit und hoffentlich können Sie den Sommer trotz Corona-Krise geniessen – in der Schweiz oder im Ausland.

Nationalrat Thomas Hurter, Präsident AEROSUISSE

Inhalt

- [Luftfahrt-Rettungspaket mit Hilfe der AEROSUISSE geschnürt](#)
 - [Schadensbegrenzung bei Flugticket-Abgabe](#)
 - [Für neue Kampfjets – gegen Begrenzungsinitiative](#)
 - [Generalversammlung am 11. September in Genf](#)
-

Luftfahrt-Rettungspaket mit Hilfe der AEROSUISSE geschnürt

Die AEROSUISSE mit Präsident Nationalrat Thomas Hurter hat sich massgeblich für das Covid-19-Rettungspaket des Bundes für die Schweizer Luftfahrt eingesetzt. Am 8. April verkündete Bundespräsidentin Simonetta Sommaruga, dass die Luftfahrtindustrie eine volkswirtschaftlich kritische Infrastruktur und für Export und Tourismus essentiell sei. Deshalb habe der Bundesrat eine Überbrückungsfinanzierung mit Auflagen für die durch die Corona-Krise sehr stark betroffene Branche beschlossen. Das Parlament hat diese Kredite im Umfang von 1,275 Milliarden für Swiss und Edelweiss in der Sondersession Anfang Mai genehmigt. Zustimmung fand auch die Anpassung des Luftfahrtgesetzes, womit auch die flugnahen Betriebe unterstützt werden können. Die AEROSUISSE hat sich auch da massgeblich eingebracht. Nachdem das Lufthansa-Rettungspaket des deutschen Staates am 25. Juni alle Hürden passiert hat, können Swiss und Edelweiss ihre von der Eidgenossenschaft verbürgten Bankkredite nun abrufen.

[Medienmitteilung 29.04.2020](#)

[Medienmitteilung 06.05.2020](#)

Schadensbegrenzung bei Flugticket-Abgabe

Mit 132 zu 56 Stimmen hat der Nationalrat dem CO2-Gesetz und somit auch der Flugticketabgabe Mitte Juni zugestimmt. Aufgrund der neuen politischen Zusammensetzung des Nationalrats und des Supports der FDP für das CO2-Gesetz war dieses Resultat zu erwarten. Die AEROSUISSE hat sich mit einem Positionspapier an die Umweltkommission des Ständerates gewandt, und nochmals herausgestrichen, dass die Gelder des Klimafonds zweckgebunden für die Forschungs- und Innovationsförderung in der Luftfahrt sowie für erneuerbaren Treibstoff verwendet werden sollten. Zudem beantragt die AEROSUISSE, dass die Abgabe Allgemeine Luftfahrt mit einer Pauschale von 500 Franken erfolgen soll. Eine wie im CO2-Gesetz vorgesehene Höhe von bis zu 5000

[Totalrevision CO2-Gesetz](#)

[Positionspapiere](#)

Franken pro Start würde die Business Aviation in der Schweiz in ihrer Existenz gefährden. Der Ständerat wird das CO2-Gesetz in der Herbstsession beschliessen. Die SVP will das Referendum dagegen ergreifen, so dass im Frühjahr 2021 das Stimmvolk entscheiden kann.

Für neue Kampfjets – gegen Begrenzungsinitiative

[Volksabstimmung 27.09.2020](#)

Die AEROSUISSE setzt sich klar für die Beschaffung neuer Kampfflugzeuge für die Schweizer Luftwaffe ein. Sie unterstützt das Komitee www.sicherheit-ja.ch/, welches vom Aargauer Ständerat Thierry Burkart präsiert wird, mit ihrem Logo und einen finanziellen Beitrag. Die Begrenzungsinitiative wird von der AEROSUISSE abgelehnt, weil die bilateralen Verträge zentral für die Schweizer Luftfahrt und den Standort Schweiz sind.

Über beide Vorlagen wird am 27. September 2020 abgestimmt.

Generalversammlung am 11. September in Genf

Die diesjährige Generalversammlung wurde vom Mai auf den 11. September verschoben. Sie findet nach wie vor auf dem **Genève Aéroport** statt, der heuer seinen **100. Geburtstag** feiert. Den Jahresbericht haben die Mitglieder bereits erhalten, die Einladung zu Generalversammlung folgt dann fristgerecht nach den Sommerferien.

AEROSUISSE
Dachverband der
schweizerischen
Luft- und Raumfahrt
Kapellenstrasse 14
Postfach
3001 Bern

Für weitere Informationen besuchen Sie unsere Website:

www.aerosuisse.ch

Redaktion: Hansjörg Bürgi

Tel
+41 58 796 98 90
Fax
+41 58 796 99 03

info@aerosuisse.ch
www.aerosuisse.ch